



Hygienekonzept

für den Schachverein Turm 25 Bergheim e.V.

(Stand 15.10.2020)

Neuerungen sind gelb hervorgehoben

Allgemeines

Grundsätzlich werden folgende Bestimmungen/Empfehlungen berücksichtigt:

- Coronaschutzverordnung – CoronaSchVO) in der ab 14.10.2020 gültigen Fassung
- Die zehn Leitplanken des DOSB
- Zusatzleitplanken des DOSB für Wettkämpfe
- Empfehlungen des Deutschen Schachbundes für den Wiedereinstieg in den Trainings- und Wettkampfbetrieb
- Landessportbund NRW: Wegweiser für Vereine vom 30.09.2020
- Landessportbundes NRW: Orientierungshilfe vom 01.10.2020
- Landessportbundes NRW: Leitfaden für Trainer*innen und Übungsleiter*innen vom 30.09.2020

Verantwortlich für die Erstellung und Einhaltung der Hygienemaßnahmen

Der Vorsitzender Stephan Härtel, Kontaktdaten siehe Vereinshomepage.

Für den jeweiligen Spielabend wird vor Ort ein „Hygienewart des Abends“ bestimmt. Dieser kommt aus den Reihen des erweiterten Vorstandes oder der Mannschaftsführer.

Vor dem Spielbetrieb

Alle Mitglieder des erweiterten Vorstandes und die Mannschaftsführer werden vom Vorsitzenden in die für den Verein gültigen Hygienemaßnahmen eingewiesen.

Alle Mitglieder werden per Mail bzw. per Post über die gültigen Hygienemaßnahmen informiert. Außerdem wird das gültige Konzept auf unserer Homepage veröffentlicht und liegt im Spiellokal aus.

Alle Mitglieder und Besucher müssen sich am Vereinsabend in eine Anwesenheitsliste eintragen. Diese wird gem. der Bestimmungen für eine mögliche Rückverfolgung benötigt und nach vier

Wochen vernichtet. Die dazu notwendige Datenschutzerklärung gilt bei Vereinsmitgliedern als erteilt (durch die allgemeine im Verein abgegebene Datenschutzerklärung). Eventuelle Besucher unterschreiben eine gesonderte Erklärung.

Mit der Teilnahme am Spielbetrieb erklärt jeder Spieler/Besucher sein Einverständnis mit dem Hygienekonzept des Schachvereins. Das erfolgt zusätzlich durch eine Unterschrift auf der Anwesenheitsliste. Bei Minderjährigen wird das Einverständnis durch die Eltern unterstellt, sofern Sie sich nicht beim Vereinsvorsitzenden melden und ihre Bedenken bzw. ihren Widerspruch äußern.

Während des Spielbetriebes

- Grundsätzlich dürfen nur Spieler/Besucher am Spielbetrieb teilnehmen, die aktuell bzw. in den letzten 14 Tagen keine Symptome einer SARS-Infektion aufweisen bzw. aufwiesen.
- In den Clubräumen des Oberaußemer Bürgerhauses dürfen sich maximal 30 Spieler/Besucher aufhalten.
- Jeder Spieler und Besucher hält sich an das ausgewiesene Hygienekonzept des Vereins.
- Den Anweisungen des „Hygienewart des Abends“ sind zu befolgen.
- Jeder Spieler/Besucher trägt beim Eintritt sowie beim Aufenthalt im Bürgerhaus einen (selbst mitgebrachten) Mund- und Nasenschutz.
- Der Mund- und Nasenschutz darf nur abgenommen werden, wenn man am Brett sitzt.
- Ein Mindestabstand von 1,5m ist einzuhalten.
- Jeder Spieler wäscht und desinfiziert sich vor dem Spiel die Hände.
- Jeder Spieler nimmt sich sein eigenes Spielmaterial (Brett, Figuren, Uhr etc.) und nutzt dieses ausschließlich.
- Zwei Spieler können spielen, in dem sie mit ihrem eigenen Spielsätzen gegen- bzw. nebeneinandersitzen und weiterhin den Mindestabstand einhalten. Es wird also an zwei Brettern gleichzeitig gespielt.
- Während des Spielabends ist auf eine ausreichende bzw. maximale Belüftung der Räumlichkeiten zu achten. Zur Unterstützung wird eine CO2-Ampel verwendet.
- Jeder Spieler desinfiziert, wenn er mit dem Spielen aufhört, sein Spielmaterial und die benutzten Tische und Stühle.

Wettkämpfe (Vereinsturniere, SRE-Vierer-Teamcup)

- Es kann an zwei nebeneinander gestellten Tischen mit zwei Brettern gespielt werden. Die Spieler sitzen dann diagonal gegenüber.
- Es kann an zwei gegenüber gestellten Tischen mit zwei Brettern gespielt werden. Die Spieler sitzen sich gegenüber und stellen einen Spukschutz zwischen den Brettern auf oder sie nutzen einen Mund- und Nasenschutz.
- Bei Blitzturnieren wird an einem Brett gespielt. In den Clubräumen sollte dann ein Mund- und Nasenschutz getragen werden. Sollte das Blitzturnier draußen erfolgen, kann auf den Mund- und Nasenschutz verzichtet werden.

Jugendtraining

- Das Jugendtraining startet ab dem 28.10.2020.
- Das Training findet in unseren Vereinsräumen statt.
- Die jeweiligen Trainer übernehmen für die Zeit des Trainings sowie für die Dauer der Anwesenheit der Kinder und Jugendlichen in unseren Vereinsräumen die Aufgaben des Hygienewartes.
- Es wird eine gesonderte Anwesenheitsliste geführt.
- Während des Aufenthalts in den Vereinsräumen ist der Mund- und Nasenschutz zu tragen.
- Sitzt man am Tisch, muss kein Mund- und Nasenschutz getragen werden.
- Im großen Raum dürfen bis zu acht Spieler/Trainer anwesend sein; im kleinen Raum bis zu vier.
- Nach einer Unterrichtseinheit á 45 Minuten ist der jeweilige Trainingsraum zu lüften.
- Die Lüftungsdauer richtet sich nach der CO₂-Ampel. Leuchtet diese rot auf, sollte solange gelüftet werden bis die Ampel wieder grün anzeigt.
- Alle weiteren Regeln unseres Hygienekonzepts sind zu beachten.

Aufgaben des Hygienewarts des Abends

- Achtet auf die Einhaltung der Hygienemaßnahmen.
- Achtet darauf, dass die Anwesenheitsliste ausliegt und die Mitglieder und Besucher sich eintragen.
- Achtet darauf, dass die max. Anzahl Spielern/Besucher eingehalten.
- Achtet darauf, dass Desinfektionsmittel, (Reserve-)Mund- und Nasenschutzmasken und Einmalhandschuhe zur Verfügung stehen.
- Achtet darauf, dass der Flyer „Allgemeinen Schutzmaßnahmen“ und das gültige Hygienekonzept des Vereins sichtbar ausliegen.
- Achtet darauf, dass die Verhaltensregeln sichtbar mit dem Kundenstopper aufgestellt werden.
- Achtet auf eine ausreichende bis maximale Belüftung der Räume.

Verhaltensregeln (DIA 2 Plakat am Eingang)

- In den Clubräumen des Oberaußemer Bürgerhauses dürfen sich maximal 30 Spieler/Besucher aufhalten.
- Jeder Spieler und Besucher hält sich an das ausgewiesene Hygienekonzept des Vereins.
- Den Anweisungen des Hygienewart des Abends sind zu befolgen.
- Jeder Spieler/Besucher trägt beim Eintritt sowie beim Aufenthalt im Bürgerhaus einen (selbst mitgebrachten) Mund- und Nasenschutz.
- Der Mund- und Nasenschutz darf nur abgenommen werden, wenn man am Brett sitzt. Jeder Spieler und Besucher hat sich in die Anwesenheitsliste einzutragen.
- Ein Mindestabstand von 1,5m ist einzuhalten.
- Jeder Spieler wäscht und desinfiziert sich vor dem Spiel die Hände.
- Jeder Spieler nimmt sich sein eigenes Spielmaterial (Brett, Figuren, Uhr etc.) und nutzt dieses ausschließlich.

- Zwei Spieler können spielen, in dem sie mit ihrem eigenen Spielsätzen gegen- bzw. nebeneinandersitzen und weiterhin den Mindestabstand einhalten. Es wird also an zwei Brettern gleichzeitig gespielt.
- Während des Spielabends ist auf eine ausreichende bzw. maximale Belüftung der Räumlichkeiten zu achten.
- Jeder Spieler desinfiziert, wenn er mit dem Spielen aufhört, sein Spielmaterial und die benutzten Tische und Stühle.